



bito Vorlack VL 711/714

Vorlack auf Alkydharzbasis für außen und innen, aromatenfrei, abtönbar

1. Produktvorteile

- aromatenfreie Lösemittel
- sehr gut deckend
- hohe Kantenabdeckung
- hohe Füllkraft
- hohe Standfestigkeit
- sehr gute Haftungseigenschaften
- schnelle Durocknung
- hervorragend schleifbar
- hervorragender Verlauf
- tixotrope, tropfgehemmte Viskositätseinstellung
- blei- und chromatfrei
- Farbton auf Weißlacke von bito optimal abgestimmt

2. Einsatzbereiche

Zur Vorlackierung von Holz- und Metallflächen für hochwertige Lackierungen im Innen- und Außenbereich. Aufgrund der materialtypischen Geruchsentwicklung von Alkydharzlacken empfehlen wir für großflächige Beschichtungen im Innenbereich bito Aqua PU Primer PU 750 oder bito Acryl Haftprimer AP 733.

3. Technische Daten

Bindemittelbasis	Alkydharz mit aromatenfreien Lösemitteln
Farbton	weiß
Abtönung	Tönbar über bito Farb-Express oder mit handelsüblichen Abtönfarben bis max. 5 %
Glanzgrad	matt
Gebindegröße	2,5 Liter
Lagerung	Kühl und frostfrei. Gebinde dicht verschlossen halten.
Verbrauch	Rollen ca. 70-100 ml/m ² , Spritzen ca. 90-120 ml/m ²

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

GIS-Code	BSL 20
spezifisches Gewicht	ca. 1,5 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur	Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5°C.
Trocknungszeit	Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit: Staubtrocken nach ca. 2 Std., griffest nach ca. 4 Std., überstreichbar nach ca. 8 Std., überspritzbar nach ca. 8-16 Std. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trocknungszeiten.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/ Typ I)	300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <300 g/l VOC.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit bito Terpentinersatz TE 606 oder mit Testbenzin.
Deklaration der Inhaltsstoffe	Kunstharzvorlack auf Alkydharzbasis in Kohlenwasserstoffen, entaromatisiert.

4. Untergrundvorbereitung

Holz, grundiertes Zink, Eisen, Aluminium und Hart-PVC. Nicht für eloxiertes Aluminium. Der Untergrund muss fest, trocken, fettfrei und frei von allen trennenden Substanzen sein. Lose Anstrichteile sind zu entfernen, verbleibende sind zu schleifen oder anzulaugen. Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18). Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13% und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15% nicht überschreiten. Auf maßhaltigen Holzbauteilen ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 eine zweifache Zwischenbeschichtung erforderlich. Metalle sind zu entrostet (gemäß DIN EN ISO 12944-4) und zu entfetten. Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22. Ammoniakalische Netzmittelwäsche auch auf Hart-PVC. Auf nicht eloxiertem Aluminium mit bito Nitro-Universalverdünner NV 603 oder Phosphorsäurereinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6. Für die Haftvermittlung auf Kunststoffen empfiehlt sich eine Grundbeschichtung mit bito Acryl Haftprimer AP 733 oder bito Universalprimer UP 432, mit nachfolgender Kratz- / Anhaftprobe.

5. Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufrühren. bito Vorlack VL 711 kann gestrichen, gerollt oder airless gespritzt werden.

Holz- und Holzwerkstoffe innen	Grundanstrich mit bito Vorstrich VS 720 oder bito Vorlack VL 711, Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.
Holz- und Holzwerkstoffe außen	Rohes Holz mit bito Bläueschutz-Imprägniergrund IG 731 vorbehandeln, Grundanstrich mit bito Vorstrich VS 720 oder bito Vorlack VL 711, Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.
Eisen und Stahl innen und außen	Grundanstrich mit bito Allgrund AG 710 oder bito Rostschutzgrund RS 744 (außen zweimal), Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.
Zink innen und außen	Vorbehandlung mit ammoniakalische Netzmittelwäsche. Grundanstrich mit bito Universalprimer UP 432/ bito Allgrund AG 710, Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.

Aluminium innen und außen

Grundanstrich mit bito Allgrund AG 710, Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.

Hart-PVC innen und außen

Grundanstrich mit bito Allgrund AG 710, Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken. Für die Haftvermittlung auf Kunststoffen empfiehlt sich eine Grundbeschichtung mit bito Acryl Haftprimer AP 733 oder bito Universalprimer UP 432, mit nachfolgender Kratz- / Anhaftprobe.

intakte tragfähige Altanstriche

Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.

auf Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen

Grundbeschichtung mit bito Universalprimer UP 432/bit-ag Allgrund AG 710 vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen. Zwischenbeschichtung mit bito Vorstrich VS 720 oder mit bito Vorlack VL 711, Schlussbeschichtung mit allen geeigneten bito Lacken.

beim Spritzauftrag bitte beachten

	Airless - bito Perfect Spray	Hochdruckverfahren	Niederdruckverfahren
Düsengröße	0,008 - 0,015 inch	1,3 - 1,8 mm	1,3 - 1,8 mm
Materialdruck	120 - 180 bar	2 - 4 bar	0,2 - 0,8 bar
Kompressor		handelsüblicher	
Verdünnung notwendig		x	x

Bei Bedarf mit bito Terpentinersatz TE 606 (max. 10%) auf Spritzfähigkeit einstellen. Reinigen der Maschinen sofort nach Gebrauch mit bito Terpentinersatz TE 606.

6. Besondere Hinweise

Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses TI vorzeigen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. AVV - Abfallschlüssel 08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären. Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127